## OEKO-TEX unterstützt Erfüllung der REACh-Konformität

OEKO-TEX unterstützt Erfüllung der REACh-Konformität<br /><br />Am 16. Dezember 2013 hat die Europäische Chemikalien-Agentur ECHA ihre Kandidaten-Liste mit besonders besorgniserregenden Substanzen (SVHC) um sieben weitere Chemikalien ergänzt. Aus diesem Anlass weist die OEKO-TEX Gemeinschaft alle Unternehmen darauf hin, dass fünf der neu hinzugekommenen SVHC-Stoffe auch für die Textilbranche relevant sind. Im Rahmen der Produktzertifizierung nach OEKO-TEX Standard 100 werden alle fünf Substanzen vom bestehenden Kriterienkatalog bereits abgedeckt.<br />Im Einzelnen handelt es sich um folgende Chemikalien:<br />C.I. Direkt Black 38 und C.I. Direkt Red 28 sind seit vielen Jahren Bestandteil der Überprüfung auf verbotene krebserregende Farbstoffe bzw. verbotene Azo-Farbmittel.<br />Dihexylphthalat (DHP) ist in der Liste der reglementierten Phthalate enthalten.<br />Cadmiumsulfid und Bleidiacetat werden bei der Bestimmung auf den Cadmium- und Blei-Gesamtgehalt bzw. bei den Labortests auf extrahierbare Schwermetalle berücksichtigt.<br />Da die geltende REACh-Verordnung auch alle Firmen der Textil- und Bekleidungsindustrie dazu verpflichtet, ihre Abnehmer darüber zu informieren, wenn die produzierten Waren SVHC-Substanzen in einer Menge von mehr als 0,1 Massenprozent enthalten, beobachtet die OEKO-TEX Gemeinschaft mit besonderem Augenmerk die Identifizierung und Veröffentlichung von SVHC-Substanzen in der Kandidatenliste. Sofern von der ECHA als Kandidatenstoffe deklarierte Chemikalien bei der Textilherstellung entlang der einzelnen Produktionsstufen zum Einsatz kommen können, prüft OEKO-TEX eine explizite Aufnahme in den Kriterienkatalog, um eine bessere Vergleichbarkeit mit anderen Schadstoffvorgaben zu gewährleisten.<br />Der Einsatz des neu als SVHC-Stoff aufgenommenen Trixylylphosphats als Flammschutzmittel ist im Bekleidungsbereich (OEKO-TEX Produktklassen I bis III) eher nicht zu erwarten. Dennoch ist die Substanz durch die bestehenden Verbotsregelungen für Bekleidungen zu flammhemmenden Produkten beim OEKO-TEX Standard 100 ebenfalls von der Verwendung ausgeschlossen.<br />Nähere Informationen zum Kriterienkatalog des OEKO-TEX Standards 100 und dem Thema REACh-Konformität erhalten Sie beim OEKO-TEX Sekretariat, Kontakt: info@oeko-tex.com.<br />Die aktuellen Prüfkriterien und Grenzwerte des OEKO-TEX Standards 100 sind unter www.oeko-tex.com/grenzwerte veröffentlicht.<br />Die aktuellste Fassung der ECHA-Kandidatenliste mit SVHC-Stoffen finden Sie im Internet unter http://echa.europa.eu/web/guest/candidate-list-table <br /><br />OEKO-TEX<br />Gotthardstrasse 61<br />8027 Zürich<br />Telefon: +41 44 206 42 35<br />Mail: info@oeko-tex.com<br /><img src="http://www.pressrelations.de/new/pmcounter.cfm?n_pinr_=557222" width="1" height="1">

### Pressekontakt

OEKO-TEX

8027 Zürich

info@oeko-tex.com

### Firmenkontakt

OEKO-TEX

8027 Zürich

info@oeko-tex.com

Weitere Informationen finden sich auf unserer Homepage